

Es ist wieder soweit: Am 25. und 26. Mai 2019 sind alle AmateurmusikerInnen aus Hamburg und Schleswig-Holstein eingeladen, mit ihren Ensembles bei der ORCHESTRALE 2019, dem 10. LandesOrchesterWettbewerb, teilzunehmen.

Vom klassischen Sinfonieorchester, über Bigbands bis hin zu Zupf-, Blas- und Akkordeonorchestern: Die gesamte Amateurmusikszene der beiden Bundesländer ist aufgerufen, ihre Ensembles im Rahmen der ORCHESTRALE 2019 zu präsentieren.

Gemeinschaftliches Musizieren in einem Orchester vereint das intensive Bemühen um ein gemeinsames musikalisches Ziel und das Einbringen individuellen Könnens in eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Die ORCHESTRALE möchte eine Plattform schaffen, auf der sich Orchester der unterschiedlichen Genres begegnen, gemeinsam musizieren, sich austauschen und gegenseitig anregen können.

Darüber hinaus dient der Leistungsvergleich dazu, wertvolle Impulse für die Breitenarbeit im instrumentalen Laienmusizieren zu geben und eine Qualifizierung für den deutschen Orchesterwettbewerb in Bonn vom 16. bis 24. Mai 2020 zu ermöglichen.

Man kann aber auch ohne Option auf eine Weiterleitung teilnehmen: Der „Begegnungsteil“ der ORCHESTRALE ist dafür das passende Forum. Hier sind besonders Schulensembles angesprochen, für die eine eigene Wertungskategorie eingerichtet wurde. Der Begegnungscharakter, verbunden mit dem gegenseitigen Kennenlernen steht dabei im Vordergrund.

Neben den Wertungsspielen wird es im Rahmen der ORCHESTRALE 2019 in der Stadt Rendsburg ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Konzerten und Mitmachangeboten auch für die BürgerInnen der Stadt geben.

Träger des Landeswettbewerbs sind die Landesmusikräte Schleswig-Holsteins und der Freien und Hansestadt Hamburg. Der Wettbewerb wird von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg und der Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein gefördert.

Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2019.

Die Ausschreibungsunterlagen finden sich zum Download unter: landesmusikrat-sh.de

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne **Arvid Maltzahn**, maltzahn@landesmusikrat.de,

Tel.: 0431 - 986 58 12

Quelle: www.landemusikrat-hamburg.de

Related Post



Deutschland singt
zur Einheit

Musik-Coach
Hamburg startet
durch

Zukunftsstipendien
für Kultur

Der Vielklang der
Gesellschaft

